



Dr. Andrea Albert (3. v. l.) vertritt künftig die Interessen der Zahnärzte im Präsidium des Verbands Freier Berufe in Bayern e.V.

„Eine waschechte Freiberuflerin“

Dr. Andrea Albert ist Vizepräsidentin des Verbands Freier Berufe in Bayern

Der Verband Freier Berufe in Bayern e.V. (VFB) vertritt die Interessen von fast einer Million Freiberuflern und deren Organisationen. Am 12. Juli wählte die Delegiertenversammlung ein neues Präsidium. Mit Dr. Andrea Albert ist auch künftig eine Zahnärztin in der Verbandsführung vertreten.

Seit 2016 war mit Michael Schwarz ein Zahnarzt Präsident des VFB. Nachdem er auf eigenen Wunsch zurückgetreten war, standen Neuwahlen an. Zu Schwarz' Nachfolger wurde der bisherige 1. Vizepräsident Dr. Thomas Kuhn, Rechtsanwalt in München, gewählt. Damit wurde ein Platz im zehnköpfigen Präsidium frei. Dr. Albert setzte sich in einer Kampfabstimmung mit 72 zu 49 Stimmen gegen einen Mitbewerber durch. Die Eichstätter Zahnärztin überzeugte die Delegierten-

versammlung mit einer sehr emotionalen Vorstellungsbildung. „Ich bin durch und durch Freiberuflerin. Die Entscheidung für die Niederlassung habe ich trotz der Fesseln, die uns das GKV-System anlegt, nie bereut. Mein Motto war schon immer: Mitmachen statt Meckern“, bekannte sie. Die Arbeit, die Michael Schwarz und sein Präsidium geleistet haben, habe sie tief beeindruckt. Ihre Bewerbung um das Ehrenamt begründete sie so: „Mein standespolitisches Engagement hat mir ge-

zeigt, dass man durchaus etwas verändern kann. Aber nur dann, wenn man den Mund aufmacht. Und vor allem: nur im Team!“

Dr. Andrea Albert ist seit 2008 Mitglied im Landesvorstand des FVDZ Bayern und mit Beginn ihrer beruflichen Tätigkeit als Zahnärztin im Jahr 2001 standespolitisch im FVDZ aktiv. Von 2008 bis 2010 war sie stellvertretende Vorsitzende der Bezirksgruppe Oberbayern im FVDZ, 2013 bis 2017 Mitglied der Vertreterversammlung



lung der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns (KZVB). Seit 2019 ist sie stellvertretende Vorsitzende der KZVB-Bezirksstelle Oberbayern. 2020 wurde sie zur ehrenamtlichen Richterin am Sozialgericht München berufen und seit 2023 ist sie Vorsitzende der Widerspruchsstelle III der KZVB.

Glückwünsche gab es sowohl vom FVDZ Bayern als auch von der KZVB.

„Wir sind sehr stolz, dass mit Kollegin Albert eine waschechte Freiberuflerin die Arbeit des VFB verstärkt. Nach dem freiwilligen Ausscheiden von Michael Schwarz als langjähriger Präsident der Freien Berufe wird mit Dr. Andrea Albert ein aktives FVDZ-Mitglied in diesem wichtigen Gremium der Freien Berufe in Bayern ehrenamtlich tätig sein“, so der FVDZ-Landesvorsitzende Dr. Jens Kober.

„Ich habe Andrea Albert durch unsere gemeinsame Arbeit im Landesvorstand

kennen- und schätzen gelernt. Sie ist eine absolute Teamplayerin und wird auch bei den Freien Berufen wichtige Impulse in die Vorstandsarbeit einbringen“, ergänzt die stellvertretende FVDZ-Landesvorsitzende Dr. Romana Krapf.

„Die freiberuflich tätigen Ärzte und Zahnärzte sind das Rückgrat der ambulanten Versorgung. Allerdings erfahren wir derzeit wenig Wertschätzung durch die Politik. Es freut mich sehr, dass mit Dr. Andrea Albert erneut eine niedergelassene Kollegin dem VFB-Präsidium angehört. Sie kennt die Probleme des Berufsstands aus eigener Erfahrung. Durch ihre Vortragsrede hat sie bewiesen, dass ihr der Erhalt der Freiberuflichkeit eine Herzensangelegenheit ist“, erklärt der KZVB-Vorsitzende Dr. Rüdiger Schott.

Sowohl der FVDZ Bayern als auch die KZVB dankten dem scheidenden VFB-Präsidenten Michael Schwarz für seine äußerst erfolgreiche Arbeit. „Kollege Schwarz ist einer der wenigen Vertragszahnärzte, die 2005 als Konsequenz auf das Inkrafttreten des Gesundheitsmodernisierungsgesetzes ihren Vertragszahnarztstuhl zurückgegeben haben. Seither war er als Privatzahnarzt tätig – eine unglaublich mutige und konsequente Entscheidung“, so Dr. Thomas Sommerer, stellvertretender Landesvorsitzender des FVDZ Bayern.

Redaktion



Michael Schwarz kandidierte nicht mehr als VFB-Präsident.

InteraDent

Ihr klimaneutrales
Dentallabor für Zahnersatz
& Zahnästhetik

FÜR UNSERE UMWELT KLIMANEUTRALER ZAHNERSATZ

Wir übernehmen Verantwortung
als klimaneutrales Unternehmen.

Durch den Erwerb von Zertifikaten gleicht InteraDent die unvermeidlichen CO₂-Emissionen vollständig aus – dies wird vom TÜV Nord überwacht.



Robert Hellhammer
Ihr Berater

+49 (0)151 61 54 28 79



*Ich bin für Sie
in Bayern da!*

